

Quellenangabe:

Münchner Merkur, Nr. 46, 25. 02.2011, Seite 4

GESUNDHEIT

Elektronische Karte ab Oktober

Berlin – Mit fast sechs Jahren Verspätung soll nun doch ab Oktober die umstrittene elektronische Gesundheitskarte an die Bürger ausgegeben werden. Zuvor sollen die Arzt- und Zahnarztpraxen die nötigen Lesegeräte bekommen. Auf die Modalitäten zur Finanzierung der Terminals haben sich Ärzte und Kassen geeinigt, wie die Kassenärztliche Bundesvereinigung mitteilte. Die elektronische Karte sollte eigentlich schon zum Januar 2006 eingeführt werden. Ziel war, die Verwaltung zu vereinfachen sowie Doppeluntersuchungen und Arzneimittel-Nebenwirkungen zu vermeiden.